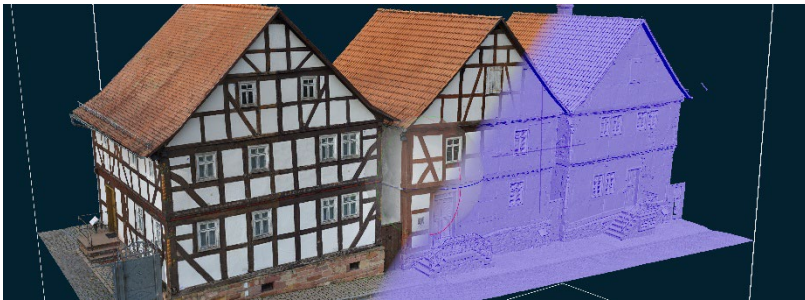


Freilichtmuseum Hessenpark

Fachwerk 2.0 - Abschlusstagung

15.10.2026

www.hessenpark.de



Fachwerk 2.0 - Abschlusstagung

Wie lassen sich historische Fachwerkhäuser energieeffizient sanieren, ohne ihre Substanz zu gefährden? Dieser Frage geht das Verbundforschungsprojekt „Fachwerk 2.0“ nach. Dabei arbeiten das Freilichtmuseum Hessenpark, die Hochschule RheinMain und die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg zusammen. Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz über den Projektträger Jülich.

Die Abschlusstagung am 15. Oktober 2026 im Freilichtmuseum Hessenpark bringt Forschung und Praxis zusammen. Fachleute aus Wissenschaft, Planung und Denkmalpflege stellen die Projektergebnisse vor und diskutieren Möglichkeiten und Grenzen der Fachwerksanierung.

Tagungsbeitrag: 95 €

Anmeldungen zur Fachwerktagung unter: <https://www.hessenpark.de/booking/fachwerk-2-0-abschlusstagung>

Es werden sechs Fortbildungspunkte entsprechend der Regelung der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen vergeben.

Der Raum (Fruchtspeicher aus Trendelburg im Freilichtmuseum Hessenpark) ist barrierefrei. Bitte sagen Sie uns Bescheid, wenn Sie Unterstützung bei der Bewältigung des Weges zum Tagungsort benötigen (Tel.: 0160 - 6188 706).

Wir empfehlen gutes Schuhwerk und ggf. Regenkleidung für den Rundgang.

Anfahrt:

Für die Anreise können neben privater, eigener Anfahrt oder öffentlichen Verkehrsmitteln auch **Mitfahrportale** genutzt werden. Empfehlenswerte Plattformen für das Rhein-Main-Gebiet sind:

- Fahrgemeinschaft.de – große Plattform für Pendler- und Langstreckenfahrten
- BlaBlaCar - bekannte Mitfahr-App mit Fokus auf regionale Fahrgemeinschaften
- mifaz.de – Mitfahrzentrale mit Fokus auf regionale Fahrgemeinschaften

So können Fahrgemeinschaften gebildet, Kosten geteilt und die Umwelt geschont werden.

Programm

Tagungsort:Fruchtspeicher aus Trendelburg; Freilichtmuseum Hessenpark

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Christoph Duppel (Projektleiter, Hochschule RheinMain Wiesbaden, Labor für Bauforschung)
 Dr.-Ing. Andrea Lilienthal (Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg)
 Rosa Kneisel (Freilichtmuseum Hessenpark)

08:30 Uhr	Öffnung der Kasse und des Tagungsbüros im Kassenbereich	12:15 – 13:15 Uhr	Mittagspause
09:00 Uhr	Ankommen, Begrüßungskaffee	13:30 Uhr	Möglichkeit zu Führungen (Start Marktplatz, Ende Fruchtspeicher aus Trendelburg, 1 Stunde)
09:30 Uhr	Begrüßung und Einführung Dr. Ulrike Sbresny (Freilichtmuseum Hessenpark, wissenschaftliche Leitung) Prof. Dr.-Ing. Christoph Duppel (Projektleiter, Hochschule RheinMain Wiesbaden, Labor für Bauforschung)		- Führung zu den Fugenprüfständen: Ulrich Arnold (Hochschule RheinMain Wiesbaden) - Führung durch die Versuchshäuser: N.N. - Führung durch das Fachwerkmusterhaus: Mike Vagt (Freilichtmuseum Hessenpark, Restaurator im Handwerk)
09:45 Uhr	Block 1 Die digitale Gebäudeerfassung als Grundlage der baulichen und thermischen Fachwerksanierung Dipl.-Ing. Jens Jost M.H.Edu. (Hochschule RheinMain Wiesbaden, Labor für Bauforschung) Systemauswahl Fachwerk 2.0 – Effizienz und Konsistenz Dipl.-Ing. Frank Eßmann (Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg)		- Allgemeine Museumsführung: Dr. Ulrike Sbresny (Freilichtmuseum Hessenpark, wissenschaftliche Leitung)
		anschl. Kaffeepause	
		14:45 Uhr	Block 3 Von der Forschung in die Vermittlung - Das Projekt sichtbar machen Dr. Ulrike Sbresny (Freilichtmuseum Hessenpark)
Diskussion, anschl. Kaffeepause			Hygrothermische Simulation als Planungswerkzeug Dr.-Ing. Andrea Lilienthal / Dr.-Ing. Torsten Bark (Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg)
11:00 Uhr	Block 2 Messkonzept zur Erfassung des hygrothermischen Verhaltens der Fachwerk-Konstruktion Dr.-Ing. Andrea Lilienthal / Dr.-Ing. Torsten Bark (Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg) Fachwerk-Prüfstand zur Validierung der hygrothermischen Simulation Dr.-Ing. Andrea Lilienthal / Dr.-Ing. Torsten Bark (Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg) Auswertung der Messungen zum Feuchtehaushalt der Gefachfugen Dipl.-Ing. FH Ulrich Arnold M.Sc. (Hochschule RheinMain Wiesbaden)		Steigerung der Energieeffizienz bei der Fachwerksanierung – Möglichkeiten und Grenzen bei der Umsetzung Dipl.-Ing. Frank Eßmann (Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg)
		Diskussion	
		16:00 Uhr	Abschlussdiskussion
		ca. 16:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Diskussion